

Sachbücher des Monats | 02/12

Gerhard Klas

Die Mikrofinanz-Industrie

Die große Illusion oder das Geschäft mit der Armut
Assoziation A, 320 Seiten | € 19,80

1. 36 Punkte

Alexander Demandt

Philosophie der Geschichte

Von der Antike zur Gegenwart
Böhlau Verlag, 438 Seiten | € 34,90

2. 34 Punkte

Rüdiger Schaper

Karl May

Untertan, Hochstapler, Übermensch
Siedler Verlag, 240 Seiten | € 19,99

3. 31 Punkte

Sebastian Kiefer

Über allen Gipfeln

Magie, Material und Gefühl in Goethes Gedicht „Ein gleiches“
VAT André Thiele, 300 Seiten | € 16,90

4.-6. 28 Punkte

Thea Sternheim

Tagebücher 1903–1971

herausgegeben von Thomas Ehram und Regula Wyss,
Wallstein Verlag, 3699 Seiten | € 128,00

4.-6. 28 Punkte

Karin Wieland

Dietrich & Riefenstahl

Der Traum von der neuen Frau
Carl Hanser Verlag, 632 Seiten | € 27,90

4.-6. 28 Punkte

Ramon Besa

Barcelona

Avantgarde im Norden des Südens
herausgegeben von Heinrich von Berenberg,
Corso Verlag, 160 Seiten | € 26,95

7. 24 Punkte

Wolfgang Sofsky

Todesarten

Über Bilder der Gewalt
Matthes & Seitz Verlag, 271 Seiten | € 29,90

8. 22 Punkte

Dietz Bering (Hg.)

Die Intellektuellen im Streit der Meinungen

Berlin University Press, 369 Seiten, | € 39,90

9.-10. 18 Punkte

Ulrich Teusch

Jenny Marx – die rote Baroness

Rotpunktverlag, 230 Seiten | € 19,50

9.-10. 18 Punkte

Besondere Empfehlung des Monats Februar von Johannes Saltzwedel:

Dieter E. Zimmer

Ist Intelligenz erblich?

Eine Klarstellung
Rowohlt Verlag, 320 Seiten | € 19,95

Die Jury

Prof. Dr. Rainer Blasius, FAZ; Dr. Eike Gebhardt; Fritz Göttler, Süddeutsche Zeitung; Dr. Wolfgang Hagen, DeutschlandRadio Kultur, Daniel Haufner, Berliner Zeitung; Dr. Otto Kallscheuer; Petra Kammann, Guido Kalberer, Tagesanzeiger; Elisabeth Kiderlen; Jörg-Dieter Kogel, Nordwestradio; Hans Martin Lohmann; Prof. Dr. Ludger Lütkehaus; Prof. Dr. Herfried Münkler, Humboldt Universität zu Berlin; Wolfgang Ritschl, ORF Wien; Florian Rötzer, Telepolis; Dr. Johannes Saltzwedel, Der Spiegel; Albert von Schirnding; Dr. Jacques Schuster, DIE WELT; Norbert Seitz, Deutschlandfunk Köln; Hilal Sezgin; Dr. Elisabeth von Thadden, DIE ZEIT; Dr. Andreas Wang, NDR Kultur; Dr. Uwe Justus Wenzel, Neue Zürcher Zeitung